

LUFTTASTE

Viele Lieder und Instrumentalstücke beginnen auf "Druck", deshalb benötigen wir, bevor du nun mit der ersten Übung beginnst, die sogenannte "Lufttaste".

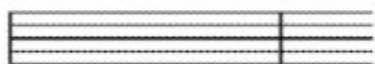
Sie befindet sich auf der Basseite (linke Hand), dort wo du die Hand durch den Handriemen schiebst (siehe linke Abbildung).



Kleine Balgübung:
Lasse deine Finger d
gedrückter Lufttaste /

Achte dabei auf eine ruhige Balg-
Basteil wird beim Auseinanderzi-
leichten Bogen nach unten bew-
sammendrücken wird der Basste
hoben, so dass er wiederum in
Bogen nach unten in die Ausgan

DRUCKSTRICH



Druckstrich:

zu
(Druck)

Der Balg wird zugeedrückt, wenn c
wird der Balg aufgezogen.

TAKT-ERKLÄRUNG

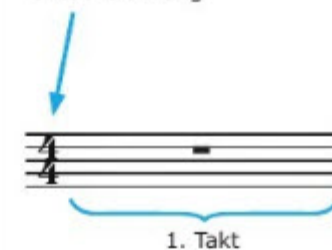
Damit man in einem Musikstück den Überblick behält und alle Musiker wissen, wo man sich gerade im Musikstück befindet, teilt man jedes Musikstück in gleichmäßige Abschnitte, welche als Takte bezeichnet werden, auf. Die Takte werden durch einfache senkrechte Striche in den Zeilen getrennt (Taktstrich).

Der Takt ist die Grundeinteilung der Musik. Innerhalb eines Taktes zählt man dann die Taktschläge und je nachdem wie viele Taktschläge ein Takt hat, bekommt er seinen Namen (Taktbezeichnung). Der Schlusstrich zeigt das Ende des Musikstücks an.

VIER-VIERTEL-TAKT (4/4-TAKT)

Wir beginnen mit dem 4-Viertel-Takt (4 Taktschläge).

Taktbezeichnung



Man zählt:

1 2 3 4 /

Der 4/4-Takt wird am Beginn c



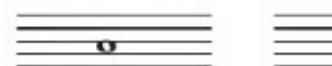
ode

NOTENWERTE

Die Notenwerte geben an, wie

Ganze Note

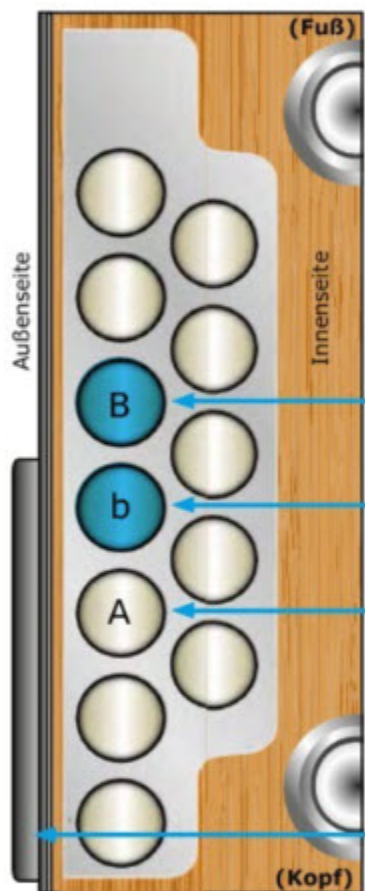
Ha



BASSEITE - (LINKE HAND)

Die linke Hand spielt Bässe und Akkorde. Unter "Bass" versteht man einen tiefen Einzelton, während beim "Akkord" mehrere Töne

zusammenklingen. Bässe bezeichnet man mit Großbuchstaben, Akkorde mit Kleinbuchstaben.



Bässe und Akkorde spielt man kurz!



Lege deinen 3. und 4. Finger locker auf die Tasten

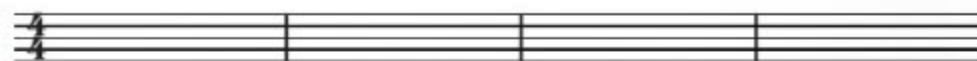


Welcher Basston und /
Dein Lehrer hilft dir die
B-Bass

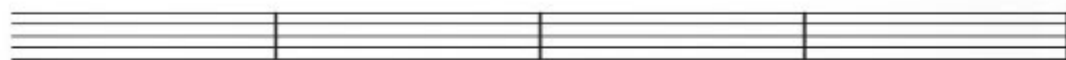
b-Akkord

Bassübung zur 2. Reihe

18



B b b b B b b b B b b b B b b b



B b b b B b b b B b b b B b b b



Eine Begleitung ka
Je kürzer die Begle

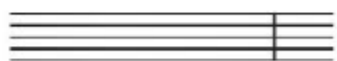
BÄSSE UND AKK

Steht über dem großen "B" ein
und dritter Finger).

19



B b b b B b b b B b b b B b b b



B b b b B b b b B b b b B b b b



Spieler im Sekunde
Beobachte den Sek
von einer Sekunde
Viertelnote bzw. ei
Lasse dabei immer

ACHTELNOTEN IM 3/4-TAKT



In der Volksmusik ist es so, dass man im 3/4-Takt die einzelnen Achtelnoten meist kurz spielt - mehrstimmig breit. Es ist kein Fehler, wenn du bei den darauffolgenden Übungen kurze Achtel spielst, außer es steht ein Tenuto über oder unter der Note. (Übung 64)
Alles hängt auch vom Tempo ab: Hat man schon Routine und kann exakt schneller spielen, dann klingen die einzelnen Achtelnoten "spritzig" oder "würzig".
Deshalb solltest du technische Übungen, wie z.B. Nr. 65, täglich wiederholen und versuchen das Tempo langsam zu steigern. Dasselbe gilt für die zweistimmigen Achtelnoten, welche "breit" gespielt werden (Übung 66).



zähle: 1 und 2 und 3 u



zähle: 1 2 u. 3



zähle: 1 2 u. 3 u.



zähle: 1 u. 2 3



Der Wechselbass ko (B b b / A b b) oder oben angeführt, dies zu verwenden (B b b)

Über's Bergal

Spiele diese Übung mit verschiedenen Fingersätzen. (Beginne mit dem 1., 2. oder 3. Finger)



STEIRER-LANDL

Der Steirer-Ländler ist eine form aus dem Salzkammergut Goisern, Bad Aussee). Das Bi sem Ländler ist, dass dazu "G

Variante 1



Variante 2



ZUSAMMENFASSUNG

Das solltest du dir unbedingt merken:

NOTENWERTE & PAUSEN

	Noten	Pausenzeichen
GANZE NOTE		
Zähle	1 2 3 4	
HALBE NOTE		
Zähle	1 2 3 4	
VIERTELNOTE		
Zähle	1	
ACHTELNOTE		
Zähle	1 und	

PUNKTIERTE NOTEN

Ein Punkt hinter einer Note verleiht

Punktierte Halbe Note

$$\text{Punktierte Halbe Note} = \text{Halbe Note} + \text{Viertel Note} = 3/4 \text{ (Note)}$$

DER AUFTAKT

D.C.

D.C. al Fine

Wiederholungs-
zeichen

Balgstopp

MARCATO

STACCATO

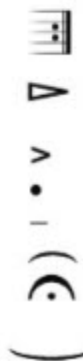
TENUTO

LEGATO

FERMATE

Der Haltebogen

Is
D
Vi
Zi
w
D
di
D
D
D
D
D
(c
vi
D



ABEL
MUSIKVERLAG

echo
MUSIKVERLAG

GRIFFE & BEGLEITUNG

GRUNDBASS, WECHSELBASS

Man beginnt auf DRUCK mit dem Grundbass (z.B.: **B** b A b),
auf ZUG mit dem Wechselbass (Quintbass) (z.B.: **A** b B b).

TERZBASS

Ist die Terz (Tonabstand von 3 Tönen) zum Grundton. Ausgehend vom B-Bass
ist der G-Bass der Terzbass.

TONLEITER

Eine Tonleiter ist eine bestimmte Abfolge von Tönen. In unserer Musik sind es acht Töne, die sich nach unten (tiefere Töne) und nach oben (höhere Töne) wiederholen. Aus den Tonleiter-Tönen eines bestimmten Grundtones sind alle Musikstücke aufgebaut. Deshalb ist die Tonleiter für uns so wichtig.

DIE ZWEISTIMMIGE TONLEITER



Die zweistimmige Tonleiter so



4/ 4-TAKT

Lieder und modernere Tänze (B

3/ 4-TAKT

Walzer, Ländler, Volkslieder, Jo
Einstimmige Achtelnoten werden
mehrstimmige Achtelnoten werden

2/ 4-TAKT

Polka, Polka Franze, Boarische
Achtelnoten werden grundsätz

DER ZWIEFACHE

2/4- und 3/4-Takt wechseln sich

ABEL
MUSIKVERLAG

echo
MUSIKVERLAG

echo
MUSIKVERLAG